**Tabelle 5: Spaltenmodell**

|  |
| --- |
| **Produktname:** Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| 1 Gefahr | 2a Akute Gesundheitsgefahren (einmalige Einwirkung) | 2b Chronische Gesundheits-gefahren (wiederholte Einwirkung) | 3 Umweltgefahren 1 | 4 Physikalisch-chemische Einwirkungen (Brand, Explosion 2,3, Korrosion u.a.) ***Fett und kursiv*** dargestellte H-Sätze kommen mehrfach vor. 4 | 5 Freisetzungsverhalten | 6 Verfahren |
| Sehr hoch | [ ]  Akut toxische Stoffe/Gemische, Kategorien 1 oder 2 (H300, H310,H330)[ ]  Stoffe/Gemische, die bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase bilden können (EUH032) | [ ]  Krebserzeugende Stoffe/Gemische, Kategorien 1A oder 1B (H350, H350i)[ ]  Krebserzeugende Tätigkeiten oder Verfahren nach TRGS 906[ ]  Keimzellmutagene Stoffe/Gemische, Kategorien 1A oder 1B (H340) | [ ]  Akut gewässergefährdende Stoffe/Gemische, Kategorie 1 (H400)[ ]  Chronisch gewässergefährdende Stoffe/Gemische, Kategorie 1 (H410)[ ]  Stoffe/Gemische der Wasser-gefährdungsklasse (WGK) 3[ ]  PBT-Stoffe[ ]  vPvB-Stoffe | [ ]  Instabile explosive Stoffe/Gemische (H200)[ ]  Explosive Stoffe/Gemische/Erzeugnisse, Unterklassen 1.1 (H201), 1.2 (H202), 1.3 (H203), 1.4 (H204), 1.5 (H205) und 1.6 (ohne H-Satz)[ ]  Entzündbare Gase, Kategorie 1 A (H220), Kategorie 1B und Kategorie 2 (H221)[ ]  Pyrophore Gase (H232)[ ]  Chemisch instabile Gase, Kategorie A (H230) und B (H231)[ ]  Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 1 (H224)[ ]  Selbstzersetzliche Stoffe/Gemische, Typen A (***H240***) und B (***H241***)[ ]  Organische Peroxide, Typen A (***H240***) und B (***H241***)[ ]  Pyrophore Flüssigkeiten oder Feststoffe, Kategorie 1 (H250)[ ]  Stoffe/Gemische, die in Berührung mit Wasser entzündbare Gase entwickeln, Kategorie 1 (H260)[ ]  Oxidierende Flüssigkeiten oder Feststoffe, Kategorie 1 (H271) | [ ]  Gase[ ]  Flüssigkeiten mit einem Dampfdruck > 250 hPa (mbar) (z. B. Dichlormethan)[ ]  Staubende Feststoffe[ ]  Aerosole | [ ]  Offene Verarbeitung[ ]  Möglichkeit des direkten Hautkontaktes[ ]  Großflächige Anwendung[ ]  Verfahrensindex 4 nach TRGS 500 (offene Bauart bzw. teilweise offene Bauart, natürliche Lüftung) |
| Hoch | [ ]  Akut toxische Stoffe/Gemische, Kategorie 3 (H301, H311, H331)[ ]  Stoffe/Gemische, die bei Kontakt mit den Augen giftig sind (EUH070)[ ]  Stoffe/Gemische, die bei Berührung mit Wasser oder Säure giftige Gase bilden können (EUH029, EUH031)[ ]  Stoffe/Gemische mit spezifischer Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition, Kategorie 1: Organschädigung (H370)[ ]  Hautsensibilisierende Stoffe/Gemische (H317, Sh)[ ]  Atemwegssensibilisierende Stoffe/Gemische (H334, Sa)[ ]  Hautätzende Stoffe/Gemische, Kat. 1, 1A (H314) | [ ]  Reproduktionstoxische Stoffe/Gemische, Kategorien 1A oder 1B (H360, H360F, H360D, H360FD, H360Fd, H360Df)[ ]  Krebserzeugende Stoffe/Gemische, Kategorie 2 (H351)[ ]  Keimzellmutagene Stoffe/Gemische, Kategorie 2 (H341)[ ]  Stoffe/Gemische mit spezifischer Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition, Kategorie 1: Organschädigung (H372) | [ ]  Chronisch gewässergefährdende Stoffe/Gemische, Kategorie 2 (H411)[ ]  Stoffe, die die Ozonschicht schädigen (H420) | [ ]  Aerosole, Kategorie 1 (H222 und ***H229***)[ ]  Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2 (H225)[ ]  Entzündbare Feststoffe, Kategorie 1 (***H228***)[ ]  Selbstzersetzliche Stoffe/Gemische, Typen C und D (***H242***)[ ]  Organische Peroxide Typen C und D (***H242***)[ ]  Selbsterhitzungsfähige Stoffe/Gemische Kategorie 1 (H251)[ ]  Stoffe/Gemische, die in Berührung mit Wasser entzündbare Gase entwickeln, Kategorie 2 (***H261***)[ ]  Oxidierende Gase, Kategorie 1 (H270)[ ]  Oxidierende Flüssigkeiten oder Feststoffe, Kategorie 2 (***H272***)[ ]  Desensibilisierte explosive Stoffe/Gemische, Kategorie 1 (H206) und Kategorie 2 (H207)[ ]  Stoffe/Gemische mit bestimmten Eigenschaften (EUH014, EUH018, EUH019, EUH044) | [ ]  Flüssigkeiten mit einem Dampfdruck 50 - 250 hPa (mbar) (z. B. Methanol) | [ ]  Verfahrensindex 2 nach TRGS 500 (teilweise offene Bauart, bestimmungsgemäßes Öffnen mit einfacher Absaugung, offen mit einfacher Absaugung) |
| Mittel | [ ]  Akut toxische Stoffe/Gemische, Kategorie 4 (H302, H312, H332)[ ]  Stoffe/Gemische mit spezifischer Zielorgan- Toxizität bei einmaliger Exposition, Kategorie 2: Mögliche Organschädigung (H371)[ ]  Hautätzende Stoffe/Gemische, Kat. 1B, 1C (H314, pH ≥ 11,5, pH ≤ 2)[ ]  Augenschädigende Stoffe/Gemische (H318)[ ]  Stoffe/Gemische, die ätzend auf die Atemwege wirken (EUH071)[ ]  Nichttoxische Gase, die durch Luftverdrängung zu Erstickung führen können (z. B. Stickstoff) | [ ]  Reproduktionstoxische Stoffe/Gemische, Kategorie 2 (H361, H361f, H361d, H361fd)[ ]  Stoffe/Gemische mit spezifischer Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition, Kategorie 2: Mögliche Organschädigung (H373)[ ]  Stoffe/Gemische, die Säuglinge über die Muttermilch schädigen können (H362) | [ ]  Chronisch gewässergefährdende Stoffe/Gemische, Kategorie 3 (H412)[ ]  Stoffe/Gemische der Wasser-gefährdungsklasse (WGK) 2 | [ ]  Aerosole, Kategorie 2 (H223 und ***H229***)[ ]  Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3 (H226)[ ]  Entzündbare Feststoffe, Kategorie 2 (***H228***)[ ]  Selbstzersetzliche Stoffe/Gemische, Typen E und F (***H242***)[ ]  Organische Peroxide, Typen E und F (***H242***)[ ]  Selbsterhitzungsfähige Stoffe/Gemische, Kategorie 2 (H252)[ ]  Stoffe/Gemische, die in Berührung mit Wasser entzündbare Gase entwickeln, Kategorie 3 (***H261***)[ ]  Oxidierende Flüssigkeiten oder Feststoffe, Kategorie 3 (***H272***)[ ]  Gase unter Druck (H280, H281)[ ]  Korrosiv gegenüber Metallen (H290)[ ]  Desensibilisierte explosive Stoffe/Gemische, Kategorie 3 (H207) und Kategorie 4 (H208) | [ ]  Flüssigkeiten mit einem Dampfdruck 10 - 50 hPa (mbar), mit Ausnahme von Wasser (z. B. Toluol) | [ ]  Geschlossene Verarbeitung mit Expositionsmöglichkeiten z. B. beim Abfüllen, bei der Probenahme oder bei der Reinigung [ ]  Verfahrensindex 1 nach TRGS 500 (geschlossene Bauart, Dichtheit nicht gewährleistet, teilweise offene Bauart mit wirksamer Absaugung) |
| Gering | [ ]  Hautreizende Stoffe/Gemische (H315)[ ]  Augenreizende Stoffe/Gemische (H319)[ ]  Hautschädigung bei Feuchtarbeit[ ]  Stoffe/Gemische mit Aspirationsgefahr (H304)[ ]  Hautschädigende Stoffe/Gemische (EUH066)[ ]  Stoffe/Gemische mit spezifischer Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition, Kategorie 3: Atemwegsreizung (H335)[ ]  Stoffe/Gemische mit spezifischer Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition, Kategorie 3: Schläfrigkeit, Benommenheit (H336) | [ ]  Auf sonstige Weise chronisch schädigende Stoffe (kein H-Satz, aber trotzdem Gefahrstoff!) | [ ]  Chronisch gewässergefährdende Stoffe/Gemische, Kategorie 4 (H413)[ ]  Stoffe/Gemische der Wasser-gefährdungsklasse (WGK) 1[ ]  Allgemein wassergefährdende Stoffe/ Gemische (awg) | [ ]  Aerosole, Kategorie 3 (***H229*** ohne H222, H223)[ ]  Schwer entzündbare Stoffe/Gemische (Flammpunkt > 60 ... 100 °C, kein H-Satz)[ ]  Selbstzersetzliche Stoffe/Gemische, Typ G (kein H-Satz)[ ]  Organische Peroxide, Typ G (kein H-Satz) | [ ]  Flüssigkeiten mit einem Dampfdruck 2 - 10 hPa (mbar) (z. B. Xylol) | [ ]  Verfahrensindex 0,5 nach TRGS 500 (geschlossene Bauart, Dichtheit gewährleistet, teilweise geschlossene Bauart mit integrierter Absaugung, teilweise offene Bauart mit hochwirksamer Absaugung) |
| Vernach-lässigbar | [ ]  Erfahrungsgemäß unbedenkliche Stoffe (z. B. Wasser, Zucker, Paraffin u. ä..) | [ ]  Nicht wassergefährdende Stoffe/Gemische (nwg) | [ ]  Unbrennbare oder nur sehr schwer entzündliche Stoffe/Gemische (bei Flüssigkeiten Flammpunkt > 100 °C, kein H-Satz) | [ ]  Flüssigkeiten mit Dampfdruck < 2 hPa (mbar) (z. B. Glykol)[ ]  Nichtstaubende Feststoffe | [ ]  Verfahrensindex 0,25 nach TRGS 500 |

|  |
| --- |
| **Beurteilung:** Dieses Produkt kann als Ersatzstoff für       [ ] [ ]  verwendet werden / [ ]  nicht verwendet werden |
| **Datum:       Name:       Unterschrift:** |

1 Die Wassergefährdungsklasse wird nur bei den Stoffen/Gemischen als Bewertungskriterium herangezogen, die (noch) nicht bezüglich der umweltgefährdenden Eigenschaften eingestuft sind.

2 Stoffe/Gemische können auch ohne entsprechende Einstufung explosive Eigenschaften im Sinne der Prüfungen zur thermischen Empfindlichkeit (BAM-Stahlhülsentest nach Verordnung (EG) Nr. 440/2008, Methode A.14 oder Koenen-Test nach UN Recommendations on the Transport of Dangerous Goods, Manual of Tests and Criteria, (UN RTDG), Handbuch über Prüfungen und Kriterien“ unter Angabe der Testserie), sowie zur Schlagempfindlichkeit und Reibempfindlichkeit, haben. Dies ist im Einzelfall zu berücksichtigen.

3 Explosionsfähige Stäube sind aufgrund ihrer spezifischen Problematik im Einzelfall fachkundig zu prüfen und daher keiner u. a. Gefährdungsstufe zugeordnet.

4 Bei den physikalisch-chemischen Gefährdungen ist zu berücksichtigen, das beim Wechsel in eine andere Gefahrenklasse eine andere Art der Gefährdung resultiert, die selbst bei Verringerung der Gefährdungsstufe nicht notwendigerweise zu einer Verringerung der Gefährdung im betrachteten Einzelfall führt. Ein Beispiel ist der Ersatz einer entzündbaren Flüssigkeit der Kategorie 2 durch einen selbstzersetzlichen Stoff vom Typ E, bei dem auch die Gefährdung durch die thermische Instabilität zu berücksichtigen ist.